

Inhalt

Vorwort	7
1. Einführung	11
1.1 Die These des »Überwachungskapitalismus«	12
1.2 Zum Aufbau des Textes	15
1.3 Subjektorientierung – Ein Exkurs	16
2. Neuer Kapitalismus mit neuen Regulierungen, Werkzeugen und Subjektivitäten	21
2.1 Politökonomische oder technische Hintergründe des Wandels	21
2.2 Kapitalistische Charaktermasken oder Helden von Big Tech	24
2.3 Subjektorientierte Blicke auf den Wandel mit Fokus auf neue Figuren von Arbeitskraft	27
2.3.1 Der Arbeitskraftunternehmer	28
2.3.2 Der arbeitende Kunde	30
2.3.3 Der arbeitende Roboter	31
3. Eine historisch neuartige Grundlage kapitalistischer Reproduktion	37
3.1 Der »neue Rohstoff«	38
3.2 Eine neue »Great Transformation«	41
3.3 Rendition, Datafizierung, Prognose und Verhaltenssteuerung	42

4. Subjektorientierte Blicke auf den Überwachungskapitalismus	49
4.1 Gewinnung des überwachungskapitalistischen Rohstoffs – Neuartige Arbeit einer neuartigen Arbeitskraft	50
4.1.1 Verhaltensüberschuss: Alltägliche menschliche Lebens-Spuren	51
4.1.2 Extraktion des Rohstoffs: Ursprüngliche subjektive Leistungen als Grundlage	52
4.1.3 Entdecken und vieles mehr: Arbeitende Leistungen arbeitender Nutzer	69
4.1.4 Persönliche Produktionsverhältnisse: Zur Lebensführung arbeitender Nutzer	85
4.1.5 Der arbeitende Nutzer	89
4.2 Extraktion des überwachungskapitalistischen Rohstoffs – Eine neue Landnahme	91
4.2.1 Die Diskussion zur »Landnahme«	93
4.2.2 Neue kapitalistische Landnahme: Eine subjektorientierte Interpretation	106
5. Neue kapitalistische Figuren und die politische Bedeutung Alltäglicher Lebensführung – Folgerungen und Ausblicke	111
5.1 Der arbeitende Nutzer und seine Begleiter im überwachungskapitalistischen Spiel	111
5.2 Lebensführung als umkämpftes Terrain und als Plattform für Widerstand	129
Abbildungen und Tabellen	149
Quellen	151